

VFP
APSI Schweizerischer Verein für Pflegewissenschaft
Association suisse pour les sciences infirmières
Swiss Association for Nursing Science

Akademische Fachgesellschaft
Agogik in der Pflege

VFP
APSI Schweizerischer Verein für Pflegewissenschaft
Association suisse pour les sciences infirmières
Swiss Association for Nursing Science

Akademische Fachgesellschaft
Akutpflege

VFP
APSI Schweizerischer Verein für Pflegewissenschaft
Association suisse pour les sciences infirmières
Swiss Association for Nursing Science

Akademische Fachgesellschaft
Frauengesundheit

VFP
APSI Schweizerischer Verein für Pflegewissenschaft
Association suisse Pour les Sciences Infirmières
Swiss Association for Nursing Science

Akademische Fachgesellschaft
Gerontologische Pflege

VFP
APSI Schweizerischer Verein für Pflegewissenschaft
Association suisse pour les sciences infirmières
Swiss Association for Nursing Science

Akademische Fachgesellschaft
Onkologiepflege

VFP
APSI Schweizerischer Verein für Pflegewissenschaft
Association suisse pour les sciences infirmières
Swiss Association for Nursing Science

Akademische Fachgesellschaft
Pädiatrische Pflege

VFP
APSI Schweizerischer Verein für Pflegewissenschaft
Association suisse pour les sciences infirmières
Swiss Association for Nursing Science

Akademische Fachgesellschaft
Psychiatrische Pflege

VFP
APSI Schweizerischer Verein für Pflegewissenschaft
Association suisse pour les sciences infirmières
Swiss Association for Nursing Science

Akademische Fachgesellschaft
Spitex Pflege

Statement akademischer Fachgesellschaften des Schweizerischen Vereins für Pflegewissenschaft zur Volksinitiative «Für eine starke Pflege»

Die akademischen Fachgesellschaften Agogik in der Pflege, Akutpflege, Frauengesundheit, Gerontologische Pflege, Onkologiepflege, Pädiatrische Pflege, Psychiatrische Pflege und Spitex Pflege stehen vollumfänglich hinter der Volksinitiative «Für eine starke Pflege» und unterstützen diese klar.

Internationale Forschung aber auch nationale Studien zeigen auf, dass die vier Säulen der Pflegeinitiative die Basis für den Erhalt einer qualitativ guten und sicheren Pflege und Betreuung darstellen. Die Verbesserung der Arbeitsbedingungen von Pflegefachpersonen, eine Ausbildungsoffensive, das Etablieren eines adäquaten Skill- und Grade-Mix sowie das eigenständige Abrechnen von Pflegeleistungen führen zu einer Verbesserung der Verweildauer im Beruf und tragen zur Sicherstellung der pflegerischen Versorgung der schweizerischen Bevölkerung bei.

Daher ist es wichtig, dass möglichst viele Personen die Initiative unterstützen für eine qualitativ gute pflegerische Versorgung für alle in der Schweiz auch in Zukunft. Wir freuen uns auf gemeinsame Aktionen zur Unterstützung der Volksinitiative «Für eine starke Pflege».

5. Oktober 2021, die Präsident*innen und Co-Präsident*innen

*Annie Oulevey Bachmann, Marika Bana, Lotti Barandun-Lauk, Madeleine Bernet,
Christian Burr, Gora da Rocha, Caroline Gurtner, Chantal Grandjean,
Matthias Hellberg-Naegele, Claudia Leoni-Scheiber, Claudia Lötscher, Nicole Oberhänsli,
Karin Ritschard Ugi, Angela Schnell, Veronika Waldboth*